

# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Erstellt: 26-Mai-2021

Überarbeitet am -

Revisionsnummer 0

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung	Pureresin Standard A
REACH-Registrierungsnummer	01-2120102080-83-XXXX 01-0000016491-73-XXXX 01-2120117435-63-XXXX
EG-Nr:	418-140-1 264-727-7
CAS-Nr	5117-12-4 64194-22-5
Chemische Bezeichnung	3D-Druck Resin

Reiner Stoff/reines Gemisch      Gemisch

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffes / des Gemisches

3D-Druck Harz für die Verwendung mit DLP oder SLA 3D-Druckern.

Empfohlene Verwendung      3D-Druck Resin

Verwendungen, von denen      Es liegen keine Informationen

vor abgeraten wird

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Fabru GmbH  
Brunnenbachstrasse 2  
8340 Hinwil  
Schweiz

#### Weitere Informationen siehe

Kontaktstelle	Sicherheitsabteilung
E-Mail-Adresse	info@fabru.eu
Telefonnummer, wenn kein Notfall vorliegt	+41 44 524 13 00

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer      +41 44 251 51 51 (Tox Info Suisse / 24h )

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität	Kategorie 4 - (H302)
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 1 - (H318)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1 - (H317)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 2 - (H373)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3 - (H412)

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Acryloylmorpholin

Enthält 3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate

Enthält Isocyanate



#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264 - Nach Gebrauch Gesicht, Hände und exponierte Haut gründlich waschen.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P501 - Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
Acryloylmorpholin	418-140-1	5117-12-4	>30	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1 (H317) STOT RE 2 (H373)	01-2120102080-83-XXXX 01-0000016491-73-XXXX
3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate	264-727-7	64194-22-5	>30	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1 (H317) Eye Irrit. 2 (H319) Aquatic Chronic 3 (H412)	01-2120117435-63-XXXX
Aliphatic urethane methacrylate	Es liegen keine Informationen vor	-	>30	-	Keine Daten verfügbar

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Empfehlung** Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.
- Einatmen** An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
- Augenkontakt** Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben.
- Hautkontakt** Sofort mit Seife und reichlich Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Direkte Sonnen- / UV- Lichtstrahlen vermeiden.
- Verschlucken** KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Einen Arzt rufen.
- Selbstschutz des Ersthelfers** Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Kapitel 8).

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

**Symptome** Brenngefühl. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Hinweis an den Arzt** Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel** Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

**Kleiner Brand** Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub> oder Wasserspray.

**Großbrand** Alkoholbeständiger Schaum. Sprühwasser.

**Ungeeignete Löschmittel** Wasservollstrahl.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen** Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte** CO<sub>x</sub>. Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei Brandbekämpfung** Löschrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige der Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Personenbezogene** Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vorgeschriebene persönliche

**Vorsichtsmaßnahmen** Schutzausrüstung verwenden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken.

**Sonstige Angaben** Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.

**Einsatzkräfte** In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

**Umweltschutzmaßnahmen** Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Methoden für Rückhaltung** Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

**Verfahren zur Reinigung** Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

**Vermeidung sekundärer Gefahren** Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

**Verweis auf andere Abschnitte** Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 7. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang** Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Allgemeine Hygienevorschriften** Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerbedingungen** Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Unter Verschluss aufbewahren. Von Hitze fernhalten. Vor Sonnenbestrahlung geschützt an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht bei Temperaturen über 35 °C (95 °F) lagern. Das Produkt kann aus produktionstechnischen Gründen kurzfristig auf höhere Temperaturen erwärmt werden (60°C).

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Risikomanagementmaßnahmen (RMM)** Die erforderlichen Informationen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzen** Dieses Produkt enthält, wie geliefert, keine gesundheitsschädlichen Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten, die durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Langfristig Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)**

**Dermal** 300 mg/kg bw/day

**Einatmen** 132.24 mg/m<sup>3</sup>

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)** Es liegen keine Informationen vor

**Süßwasser** 0.012 mg/L

**Süßwassersediment** 0.009 mg/kg

**Boden** 0.001 mg/kg

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz** Dichtschließende Schutzbrille.

**Handschutz** Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Handschuhe sollten regelmäßig und bei Anzeichen einer Beschädigung des Handschuhmaterials ausgetauscht werden. Schutzhandschuhe aus Nitril tragen (>0.5mm).

**Haut- und Körperschutz** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung.

<b>Atenschutz</b>	Wenn für Arbeitskräfte nach vernünftigem Ermessen die Wahrscheinlichkeit besteht, Dämpfen, Nebel oder Partikeln ausgesetzt zu sein und hierbei technische Schutzmaßnahmen (z. B. geschlossene Betriebsräume, allgemeine/örtliche Lüftungsanlage) und/oder organisatorische Maßnahmen (z. B. am Arbeitsplatz zu befolgende Richtlinien und Verfahrensweisen) zur Verminderung der Exposition nicht ausreichend sind, wird das Tragen eines vom NIOSH zugelassenen Atemschutzes mit einem Schutzfaktor (APF) von mindestens 50 gemäß 29 CFR 1910.134 empfohlen. (Bei Stereolithographie-Anwendungen ist dies gemäß 40 CFR § 721.5185 erforderlich.).
<b>Allgemeine Hygienevorschriften</b>	Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Aussehen

<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssigkeit
<b>Farbe</b>	Gelblich
<b>Geruch</b>	charakteristisch

Eigenschaft	Werte	Methode
<b>pH-Wert</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Flammpunkt</b>	> 100 °C	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>		
<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Relative Dichte</b>	1.066	
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Nicht bzw. wenig mischbar	
<b>Löslichkeit(en)</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Verteilungskoeffizient</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Produkt ist nicht selbstentzündlich.	
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Viskosität, kinematisch</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Dynamische Viskosität</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Oberflächenspannung</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar	
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar	

### 9.2. Sonstige Angaben

<b>Erweichungspunkt</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Molekulargewicht</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flüssigkeitsdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Schüttdichte</b>	Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität** Unter normalen Bedingungen stabil.

#### **Explosionsdaten**

**Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung** Keine.

**Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung** Keine.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Gefährliche Polymerisation. Kann durch UV-Licht polymerisieren.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen** Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Polymerisation unter Einwirkung von weissem Licht, ultraviolettem Licht oder Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Unverträgliche Materialien** Starke Säuren. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel. Vor radikalbildenden Initiatoren, Peroxiden, stark alkalischen Stoffen, sowie reaktiven Metallen fernhalten, um exotherme Polymerisationsreaktionen zu vermeiden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

##### **Produktinformationen**

**Einatmen** Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.

**Augenkontakt** Reizt die Augen stark. Verursacht schwere Augenschäden. Kann Verätzungen verursachen. Kann irreversible Schäden an den Augen verursachen.

**Hautkontakt** Kann Reizungen verursachen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein.

**Verschlucken** Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

#### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

**Symptome** Rötung. Verbrennung. Kann zu Erblinden führen. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag.

#### Toxizitätskennzahl

##### **Akute Toxizität**

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

**Unbekannte akute Toxizität** 0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität

Angaben zu den Bestandteilen	
Acryloylmorpholin (5117-12-4)	
Methode	OECD-Test-Nr. 401: Akute orale Toxizität
Spezies	Ratte
Expositionsweg	Oral
Ergebnisse	LD50 = 588 mg/kg bw

Methode	OECD-Test-Nr. 402: Akute dermale Toxizität
Spezies	Ratte
Expositionsweg	Dermal
Expositionszeit	24 Stunden
Ergebnisse	LD50 > 2000 mg/kg

Methode	Not Specified
Spezies	Ratte
Expositionsweg	Einatmen
Expositionszeit	4 Stunden
Ergebnisse	LC50 <1 mg/L

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Acryloylmorpholin	= 588 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rat)	< 1 mg/L (Rat)

**Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Kann Hautreizungen verursachen.

**Schwere Augenschädigung/Augenreizung** Verursacht Verätzungen. Gefahr ernster Augenschäden.

Angaben zu den Bestandteilen	
Acryloylmorpholin (5117-12-4)	
Methode	OECD-Test-Nr. 405: Akute Augenreizung/Ätzung
Spezies	Kaninchen
Expositionsweg	Augen
Effektive Dosis	0.1 g
Ergebnisse	Reizend

**Sensibilisierung der Atemwege der Haut** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. **oder**

Angaben zu den Bestandteilen	
Acryloylmorpholin (5117-12-4)	
Methode	OECD Test-Nr. 429: Hautsensibilisierung: Lokaler Lymphknotentest
Spezies	Meerschweinchen
Expositionsweg	Dermal
Ergebnisse	Sensibilisierend

**Keimzell-Mutagenität** .  
**Reproduktionstoxizität** .

**STOT - einmaliger Exposition** .

**STOT - wiederholter Exposition** Kann die Organe schädigen.

Angaben zu den Bestandteilen	
<b>Acryloylmorpholin (5117-12-4)</b>	
Methode	OECD-Test-Nr. 407:28-Tage-Toxizitätsstudie bei Wiederholter Oraler Verabreichung an Nagetieren
Spezies	Ratte
Expositionsweg	Sondenernährung
Expositionszeit	28 Tage
Ergebnisse	NOEL = 15 mg/kg Körpergewicht/Tag

**Aspirationsgefahr** Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zu den Bestandteilen	
<b>3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate (64194-22-5)</b>	
Methode	OECD-Test-Nr. 423: Akute Toxizität (oral) - (akute-toxische-Klassenmethode)
Spezies	Ratte
Expositionsweg	Oral
Ergebnisse	LD50 > 2000 mg/kg

Methode	OECD-Test-Nr. 402: Akute dermale Toxizität
Spezies	Ratte
Expositionsweg	Dermal
Expositionszeit	24 Stunden
Ergebnisse	LD50 > 2000 mg/kg

**Angaben zu den Bestandteilen**

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate	> 2000 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rat)	

**Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Reizt die Haut.

Angaben zu den Bestandteilen	
<b>3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate (64194-22-5)</b>	
Methode	OECD Test-Nr. 439: in vitro Prüfung auf Hautreizung: Testverfahren Rekonstruierte menschliche Epidermis
Spezies	EPISKIN™
Expositionsweg	in-vitro
Effektive Dosis	10 µL
Expositionszeit	0.25 Stunden
Ergebnisse	Reizend

**Schwere** Verursacht schwere Augenreizung.

**Augenschädigung/Augenreizung**

Angaben zu den Bestandteilen	
<b>3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate (64194-22-5)</b>	
Methode	OECD-Test-Nr. 405: Akute Augenreizung/Ätzung
Spezies	Kaninchen
Expositionsweg	Augen
Effektive Dosis	0.1 mL
Expositionszeit	72 Stunden
Ergebnisse	Reizend

**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Angaben zu den Bestandteilen	
<b>3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate (64194-22-5)</b>	
Methode	OECD Test-Nr. 429: Hautsensibilisierung: Lokaler Lymphknotentest
Spezies	Maus
Expositionsweg	Dermal
Ergebnisse	Sensibilisierend

**Keimzell-Mutagenität** Es liegen keine Informationen vor.

**Karzinogenität** Es liegen keine Informationen vor.

**Reproduktionstoxizität** Es liegen keine Informationen vor.

**STOT - einmaliger Exposition** Es liegen keine Informationen vor.

**STOT - wiederholter Exposition** Es liegen keine Informationen vor.

**Aspirationsgefahr** Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Ökotoxizität**

**Unbekannte aquatische Toxizität** Enthält 0 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
Acryloylmorpholin	LC50(72h) = 120 mg/L (OECD 201)	LC50(96h) = 220 mg/L (OECD 203)	-	LC50(48h) = 120 mg/L (OECD 202)
3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate	EC50(48h) = 1.4 mg/L (OECD 201), EC10 = 0.38 mg/L (OECD 201)	LC50(96h) = 1.234 mg/L (OECD 203)	EC10 > 100 mg/L (OECD 301F)	EC50(48h) = 12.79 mg/L (OECD 202), EC10 = 0.271 mg/L (OECD 211)

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Persistenz und Abbaubarkeit** Es liegen keine Informationen vor.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulation** Es liegen keine Informationen vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

**Mobilität im Boden** Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Acryloylmorpholin	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

3-Methyl-1,5-pentanediyldiacrylate

Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	Kann auf Mülldeponie oder der Verbrennungsanlage gemäß den lokalen Vorschriften entsorgt werden.
Kontaminierte Verpackung	Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV	08 01 99
Sonstige Angaben	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### IMDG

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2	
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Meeresschadstoff	Nicht zutreffend
14.6. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

### ADR

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend

### IATA

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2	
14.3	
14.4	
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

#### Deutschland

Wassergefährdungsklasse Wassergefährdungsklasse = 2 (WGK)

**Europäische Union**

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

**Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:**

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)( Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV). Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)( Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

**Persistente organische Schadstoffe**

Nicht zutreffend

**Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009** Nicht zutreffend

**Chemical Weapons Convention (CWC)**

This product does not contain any chemicals regulated under the Chemical Weapons Convention.

**Internationale**

**Bestandsverzeichnisse**

**TSCA**

Alle Bestandteile dieses Produktes sind entweder im U.S. TSCA Chemical Inventory gelistet oder sie sind von der Verpflichtung einer Listung im U.S. TSCA Chemical Inventory ausgenommen.

**DSL/NDSL**

Einer oder mehrere Bestandteile dieses Produktes sind nicht in der Canadian Substance List (DSL) aber in der Canadian Non-Domestic Substances List (NDSL) gelistet.

**REACH**

Registriert. Nicht-EU-Kunden bitte vor einem Import in die EU Fabru GmbH kontaktieren.

**Legende:**

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

**REACH** - Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals

**TSCA Significant New Use Rule (SNUR)**

This product contains a substance subject to a Significant New Use Rule (SNUR) or Consent Order restriction.

Chemische Bezeichnung	Reference
Acryloylmorpholin 5117-12 4	40 CFR 721.5185

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Stoffsicherheitsbericht**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

**Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird**

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H412- Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

---

**Erstellt durch** Sicherheitsabteilung Fabru GmbH

**Hinweis zur Überarbeitung** -

**Überarbeitet am** -

**Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006**

#### **Haftungsschluss**

**Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben. Sie haben keineswegs die Bedeutung einer Garantie für eine besondere Beschaffenheit der Sache und sind auch nicht als bloße Vereinbarung der Beschaffenheit zu verstehen. Es obliegt dem Verwender, selbst zu prüfen, ob das Produkt für das beabsichtigte Einsatzgebiet und den jeweiligen Verwendungszweck geeignet ist. Eine Haftung für Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Informationen ist ausgeschlossen. Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.**

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**